

Deutlich mehr Übernachtungen in Westerheim

WESTERHEIM (hjs) - Die CMT in Stuttgart ist am Samstag eröffnet worden. Bis Sonntag, 20. Januar, findet dort zum mittlerweile 51. Mal die weltweit größte Publikumsmesse für Touristik und Freizeit statt. Bei der Messe Caravan, Motor, Touristik - kurz CMT - ist auch die Gemeinde Westerheim am Stand des Schwäbische Alb-Tourismusverbandes in Halle 6 vertreten, zusammen mit der Stadt Laichingen. Die Gemeinde Westerheim als Luftkurort und Wintersportort möchte viele Besucher mit verlockenden Angeboten zu einem Tagesausflug oder Urlaub auf die Laichinger Alb locken.

Standdienst hat auf der CMT am Sonntag und Montag Doreen Berrer geleistet, die bei der Gemeindeverwaltung Westerheim federführend für den Fremdenverkehr zuständig ist. Am Dienstag waren Jessica Rieck und Susanne Dörenbecher von der Stadtverwaltung Laichingen die Ansprechpartner in Stuttgart. Sie konnten viele Besucher am Stand begrüßen und Gespräche führen und ihnen klar machen, warum sich ein Tagesausflug oder ein Urlaub auf der Schwäbischen Alb und insbesondere in Westerheim lohnt. „Am Sonntag hatten wir vor allem Familien zu Gast, am Montag und Dienstag kamen vor allem Rentner“, berichtet Berrer. Sie seien alle Zielgruppen für einen Urlaub auf der Alb.

Das Buhlen um Gäste

Mit einer herrlichen Alplandschaft, Freizeitmöglichkeiten und auch Sehenswürdigkeiten buhlt Westerheim seit Jahren um Gäste. Großes Interesse hätten die vielen Besucher an der Schertelshöhle sowie der Tiefenhöhle in Laichingen gezeigt, lässt Doreen Berrer wissen. Der wieder aufgelegte Gutschein-Flyer sowie die Westerheimer Alb-Bad-Badeenten hätten viele Abnehmer gefunden. Auch die von der Wäsche-Krone aus Laichingen erarbeitete Broschüre „Die Laichinger Alb - ein schwäbischer Geheimtipp“ hätte sich großer Nachfrage erfreut. Weiter schauen viele Besucher am Stand vorbei, weil sie sich über das Alb Camping informieren wollten. „Insgesamt hatten wie viele interessierte Gäste, das freute uns“, sagt Doreen Berrer.

Dass Westerheim ein beliebter Ort für Ausflüge und Urlauber ist, das belegen die Übernachtungszahlen. So wurden in der Gemeinde im vergangenen Jahr insgesamt 207 412 Übernachtungen registriert, mehr als in den Vorjahren wo es 203 533 (2017), 201 065 (2016), 201 233 (2015) und 199 303 (2014) waren.

Die 207 412 Übernachtungen in diesem Jahr teilen sich wie folgt auf: 117 450 entfallen auf Dauercamper, 14 225 auf die Campingurlauber, 68 040 auf Gäste im Feriendorf, 4643 Besucher auf die zwei Hotels und 3054 auf Gäste in den Ferienwohnungen.



Doreen Berrer begrüßt Gäste auf der CMT. Dort traf Bürgermeister Hartmut Walz Regierungspräsident Klaus Tappeser.

FOTOS: PR